

**GGR 2020.102**

**Budget  
2021**

# **Anträge des Stadtrates (1)**

- 1. Genehmigung Globalkredite und Leistungsziele in Erfolgsrechnung**
- 2. Genehmigung Investitionsrechnung**

## **Anträge des Stadtrates (2)**

- 3. Festsetzung Gemeindesteuer (129 %)**
- 4. Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan**
- 5. Verschiebung: «Allgemeinkosten» -> PG**

# **SR-Budget in Kürze (1)**

- Gewinn (Erfolgsrechnung) + 11.4 Mio.**
- Steuerfuss 129 %**

# **SR-Budget in Kürze (2)**

- Nettoinvestition  
(Verwaltungsvermögen) 190.4 Mio.**
- Nettoinvestition  
(Verwaltungsvermögen) 7.7 Mio.**

# **SR-Budget in Kürze (3)**

<b>- zweckfreies Eigenkapital</b>	<b>94.0 Mio.</b>
<b>- mittelfristiger Ausgleich</b>	<b>+ 34.1 Mio.</b>
<b>- Stellen</b>	<b>3472.55</b>
<b>- Nettoschuld / Einwohner/in</b>	<b>11 197</b>

# **SR-Budget in Kürze (4)**

## **Finanz- und Aufgabenplan (FAP)**

### **erwartete Ergebnisse**

<b>- 2022</b>	<b>- 8.2 Mio.</b>
<b>- 2023</b>	<b>- 21.1 Mio.</b>
<b>- 2024</b>	<b>- 21.5 Mio.</b>

# Kommissionsberatungen (1)

## **Kommissions*mehrheit*:**

- Steuererhöhung zu hoch**
- Personalaufstockung zu massiv**
- kein Plan erkennbar, wie Einsparungen zu realisieren sind; teilweise Einmal-Effekte**
- Stadtrat besser in der Lage, das Budget anzupassen und neu zu unterbreiten**



# Kommissionsberatungen (2)

## **Kommissions*minder*heit:**

- **Budgetantrag des Stadtrates als gute Grundlage**
- **Steuererhöhung gerechtfertigt**
- **Aufgabe des Gemeinderates, Anpassungen am Budget zu prüfen und zu beschliessen**
- **budgetloser Zustand ist zu vermeiden**

# **Antrag der Aufsichtskommission**

**«Das Geschäft 2012.102 (Genehmigung des Budgets 2021 und Festsetzung des Steuerfusses, Kenntnisnahme des Finanz- und Aufgabenplans 2022 bis 2024) wird an den Stadtrat zurückgewiesen.»**

**(mit 7:4 Stimmen angenommen)**

**weiterer Antrag / weitere Anträge ...**

**... ist / sind angemeldet**